

# Antrag auf Wohngeld - Lastenzuschuss

Erstantrag     
  Erhöhungsantrag     
  Wiederholungsantrag

Gemeinde / Stadt (Wohngeldstelle)

Bitte füllen Sie nur die weißen Felder aus, schreiben Sie in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes  an.

Beachten Sie bitte auch die beiliegenden Erläuterungen. Erläuterte Nummern sind mit einem  versehen, wie z.B. ①. Bei einem Wiederholungs- oder Erhöhungsantrag brauchen Sie die Fragen der Nummern 4 - 12, 15 - 22, 24 - 27 nur zu beantworten, wenn sich seit Ihrem letzten Antrag hier etwas geändert hat.

## Beachten Sie bitte:

- A. Grundsätzlich **ausgeschlossen** vom Wohngeld sind Empfänger von
- Leistungen des Arbeitslosengeldes II und des Sozialgeldes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
  - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
  - Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder anderen Hilfen in einer Anstalt, in einem Heim oder einer gleichartigen Einrichtung, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz oder einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt,
  - Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
  - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch in Haushalten, zu denen ausschließlich Empfänger dieser Leistungen gehören, bei deren Berechnung die Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind.

Gleiches gilt auch für Personen, die bei der Ermittlung des Bedarfs für eine der vorgenannten Leistungen bzw. bei der Ermittlung der Leistung mit berücksichtigt worden sind oder für die eine solche Leistung aufgrund einer Sanktion weggefallen ist. Ein Ausschluss besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden wurde. Der Ausschluss besteht nicht, wenn auf die Leistung verzichtet oder die Leistung ausschließlich als Darlehen gewährt wird.

- B. **Antragberechtigt** für eigengenutzten Wohnraum ist, wer Eigentümer eines Eigenheimes, einer Eigentumswohnung, einer Kleinsiedlung oder einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle oder Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts ist. Antragberechtigt ist auch, wer Anspruch auf Übereignung eines Gebäudes oder Anspruch auf Bestellung oder Übertragung des Wohneigentums oder eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts hat. Ein Antrag kann ferner der Erbbauberechtigte oder der Wohnungserbbauberechtigte sowie derjenige stellen, der einen Anspruch auf Einräumung oder Übertragung des Erbbaurechts oder Wohnungserbbaurechts hat. Ist der Eigentümer oder sonstige Berechtigte selbst nach Buchstabe A vom Wohngeld ausgeschlossen, kann er dennoch für nicht vom Wohngeld ausgeschlossene Familienmitglieder einen Antrag auf Wohngeld stellen. Sind mehrere Familienmitglieder Eigentümer oder sonstige Berechtigte, ist von diesen das Familienmitglied antragberechtigt, das den größten Teil der Unterhaltskosten für die zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder trägt (Haushaltsvorstand).

① **Antragstellerin oder Antragsteller**  Ich bin nach Buchstabe A vom Wohngeld ausgeschlossen, beantrage aber für andere Familienmitglieder Wohngeld

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau	Name, Vorname, ggf. Geburtsname	Telefonnummer / E-Mail-Adresse			
<b>Ich bin</b>		<input type="checkbox"/> Selbstständige(r)	<input type="checkbox"/> Angestellte(r)	<input type="checkbox"/> Arbeiter(in)	<input type="checkbox"/> Beamtin / Beamter	
<input type="checkbox"/> Student(in)	<input type="checkbox"/> Auszubildende(r)	<input type="checkbox"/> Rentner(in)	<input type="checkbox"/> Pensionär(in)	<input type="checkbox"/> Sonstige Nichterwerbsperson		

## 2 Anschrift des Wohnraums, auf den sich der Antrag bezieht

Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Telefonnummer

**Falls Sie noch nicht in dem vorgenannten Wohnraum wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an**

Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Telefonnummer

## ③ Zum Haushalt gehören folgende Familienmitglieder und andere Personen, einschließlich vorübergehend Abwesender, die eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen (Bitte vergessen Sie nicht, die Angaben über Sie selbst einzutragen!)

	Name, Vorname, ggf. Geburtsname	Geburtsdatum	Familienstand (ledig, verheiratet, getrennt lebend, verwitwet, geschieden, eingetragene Lebenspartnerschaft)	Verwandtschaftsverhältnis zur Antragstellerin oder zum Antragsteller	Staatsangehörigkeit	z.Z. ausgeübter Beruf
1	Antragstellerin / Antragsteller					
2						
3						
4						
5						
6						
7						

<b>4</b>	<b>Wohnen in Ihrem Wohnraum neben den unter Nummer <b>3</b> genannten noch weitere Personen?</b> Wenn ja, wer?		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Anzahl	
Name, Vorname		Familienmitglied <input type="checkbox"/>	andere Person <input type="checkbox"/>
<b>5</b>	<b>Sind Sie oder unter Nummer <b>3</b> genannte Personen vorübergehend abwesend?</b> (z.B. zum Studium oder zur Ausbildung) Wenn ja, wer?		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Name, Vorname		Grund der vorübergehenden Abwesenheit	
<b>6</b>	<b>Für welche der unter Nummer <b>3</b> genannten Kinder wird Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz gewährt?</b>		
Vorname des Kindes		Name, Vorname des Kindergeldberechtigten	
<b>7</b>	<b>Folgende der in Nummer <b>3</b> genannten Personen sind</b>		Name(n)
		v. H.	v. H.
a) schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von		v. H.	v. H.
b) häuslich pflegebedürftig und beziehen Pflegegeld (Pflegestufe?)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Opfer nationalsozialistischer Verfolgung oder ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>8</b>	<b>Ist ein Familienmitglied innerhalb der letzten 24 Monate verstorben?</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Wer und wann? (Name, Vorname, Datum)	
<b>9</b>	<b>Haben Sie den Wohnraum nach dem Tod des Familienmitgliedes gewechselt?</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Wann? (Tag, Monat, Jahr)	
<b>10</b>	<b>Hat sich nach dem Tod des Familienmitgliedes die Zahl der Familienmitglieder wieder erhöht?</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		Wer und wann? (Name, Datum)	
<b>11</b>	<b>Das Wohngeld soll überwiesen werden an</b>		
<input type="checkbox"/> mich <input type="checkbox"/> folgende Person		Name, Vorname, Anschrift	
<input type="checkbox"/> auf das Konto Nr.		bei der Bank, Sparkasse	Bankleitzahl
<b>12</b>	<b>Erhalten die unter Nummer <b>3</b> genannten Personen eine der nachstehenden Leistungen oder ist eine solche beantragt?</b> Wenn ja, dann bitte ankreuzen		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II	<input type="checkbox"/> Sozialgeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung	<input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)
<input type="checkbox"/> Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (Kriegsopferfürsorge)	<input type="checkbox"/> Rente	<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung	<input type="checkbox"/> Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe
<input type="checkbox"/> Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG)	<input type="checkbox"/> Berufsausbildungsbeihilfe nach SGB III	<input type="checkbox"/> Unterhaltsvorschuss	<input type="checkbox"/> Kommunales Wohngeld
(ggf. bitte Bescheid beilegen)			

## Angaben zum Einkommen

**13** Einkünfte / Einnahmen der unter Nummer **3** genannten Personen

**Beachte:** Hier sind grundsätzlich nur Angaben zu den Personen erforderlich, **die keine der unter Buchstabe A auf Seite 1 genannten Leistungen erhalten**; anderenfalls geben Sie nur den Namen und die Art der Leistung an.  
Tragen Sie bitte alle Einkünfte einzeln mit ihrem Bruttobetrag ein. Weitere Hinweise zu den Einkünften / Einnahmen finden Sie in den **Erläuterungen** zum Antrag auf Wohngeld.

1	Art der Einnahmen / Einkünfte Bitte jede Art einzeln auflühren (Entsprechende Nachweise sind beizufügen)		Werden Steuern vom Einkommen (z.B. Lohn- oder Einkommensteuer) entrichtet?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?
	z.B. - Gehalt /Lohn - Renten - Arbeitslosengeld - Krankengeld - Zinsen aus Kapital - Unterhaltsleistungen - Vermietung und Verpachtung	Höhe der Einnahmen (Brutto) / Einkünfte  (Werbungskosten ggf. bitte auf gesondertem Blatt)  Euro			
1	2	3	4	5	6
Antragsteller(in)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Haben Sie oder eine der unter Nummer **3** aufgeführten Personen innerhalb der letzten 3 Jahre einmaliges Einkommen** (z.B. Abfindung, Unterhalts-, Renten- oder Gehaltsnachzahlungen, Versicherungsleistungen zur Altersvorsorge, Vorauszahlungen) **erhalten**?

nein  ja, und zwar am  Datum  in Höhe von  Euro

**14** **Werden sich die Einnahmen der unter Nummer **13** aufgeführten Personen in den nächsten 12 Monaten** (z.B. auf Grund einer Arbeitsaufnahme oder der Bewilligung beantragter anderer Leistungen) **verringern oder erhöhen**?

Bitte fügen Sie in diesem Fall entsprechende Nachweise bei!

nein  ja Bei wem, ab wann und in welcher Höhe monatlich? (Name, Vorname, Datum, Euro)

Grund der Veränderung der Einnahmen (z.B. Arbeitsaufnahme, Antrag auf Rente, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Ausbildungsförderung)

## Angaben über den Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird

- 15 Bewohnt wird  ein Eigenheim  eine Eigentumswohnung  eine Kleinsiedlung  
 eine landwirtschaftliche Nebenerwerbsstelle  eine landwirtschaftliche Vollerwerbsstelle  Wohnraum in der Rechtsform des eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts

- 16 Sind Sie alleinige(r) Eigentümer(in) des Wohnraums?  nein  ja  
 Wenn nein, wer ist Miteigentümer

Name, Vorname, Anschrift, ggf. Telefonnummer

- 17 Wann sind Sie oder die zu Ihrem Haushalt rechnenden Familienmitglieder und andere Personen in den Wohnraum, für den Sie Wohngeld beantragen, eingezogen? Datum

- 18 Der Wohnraum hat eine Gesamtfläche von \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Von der Gesamtfläche sind  
 \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> einer anderen Person unentgeltlich oder entgeltlich überlassen.  
 \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt.

- 19 Wann ist der Wohnraum erstmals bezugsfertig geworden? Jahr

- 20 Wurde der Wohnraum nachträglich umfassend und unter erheblichem Bauaufwand umgebaut, ausgebaut oder erweitert?  nein  ja

Wenn ja, in welchem Jahr? Jahr Der Bauaufwand betrug: Euro

- 21 Wurde der Wohnraum mit öffentlichen Mitteln oder nach dem Wohnraumförderungsgesetz gefördert und unterliegt er deshalb einer Mietpreisbindung?  nein  ja

- 22 Der Wohnraum ist ausgestattet mit:

- Bad oder Duschaum  Sammelheizung (Etagen-, Zentral- oder Fernheizung)  
 Ofenheizung oder sonstige Einzelraumheizung

## Angaben zur Belastung

- 23 Aus Kapitaldienst und Bewirtschaftung ergibt sich folgende Belastung

- a) für den Wohnraum ist folgende jährliche Belastung aus Fremdmitteln aufzubringen:

Zu den Fremdmitteln gehören Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten des Grundstücks

Darlehenszweck	Gläubiger	Betrag €	Zinsen €	Tilgung €	Nebenleistungen €	Jahresleistung gesamt €

- b) Seit wann bringen Sie die Belastung für den Wohnraum auf? Datum

- c) Ist ein Fremdmittel eine Festgeldhypothek, für deren Rückzahlung eine Personenversicherung abgeschlossen oder ein Bausparvertrag zweckgebunden angespart wurde?

nein  ja Geben Sie die Fremdmittel an  
 Wie hoch ist die jährliche Prämie bzw. Jahresleistung Euro

- d) Ist ein Fremdmittel aufgenommen worden, um ein anderes Fremdmittel zu ersetzen oder abzulösen?

nein  ja Restbetrag / Ablösungsbetrag Euro des ersetzten / abgelösten Fremdmittels am Tage, an dem es ersetzt oder abgelöst wurde  
 Jahresleistung Euro für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung am Tage, an dem es ersetzt oder abgelöst wurde

**e) Für den Wohnraum habe ich darüber hinaus folgende jährliche Aufwendungen:**

Art der Aufwendungen		
Laufende Bürgschaftskosten		Euro/Jahr
Erbbauszinsen		
Leibrenten und sonstige wiederkehrende Leistungen		
Art		
Grundsteuer (B)		
Verwaltungskosten an Dritte		
Nutzungsentgelt		
Kosten für die Wärmelieferung (z.B. bei Fernheizung) insgesamt		
davon entfällt auf den Grundpreis einschließlich Mehrwertsteuer		
Pachtzins für eine gepachtete Landzulage zu einer Kleinsiedlung oder landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle		

**f) Erhalten Sie Darlehen oder private oder öffentliche Zuschüsse zur Aufbringung der Belastung, insbesondere Aufwendungsdarlehen, Aufwendungsbeihilfen, Zins- oder Annuitätzuschüsse oder andere Beiträge Dritter (z.B. vom Land, von der Gemeinde oder vom Arbeitgeber, Eigenheimzulage)?**

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Von wem? (Name, Vorname, Anschrift)
	Ab wann und in welcher Höhe? (Datum, Euro)

**g) Haben Sie einen Teil der Gesamtläche des Wohnraums einem anderen entgeltlich zum Gebrauch überlassen? (z.B. vermietet)**

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Höhe des monatlichen Entgelts Euro	
---	------------------------------------	--

Falls in dem Entgelt Nebenkosten enthalten sind, geben Sie diese bitte nachstehend an. Falls für Nebenkosten keine gesonderten Beträge vereinbart worden sind, brauchen Sie diese nur anzukreuzen. Es werden dann dafür vorgesehene Pauschbeträge abgesetzt.

<input type="checkbox"/> Heizungskosten		Euro
<input type="checkbox"/> Kosten der Warmwasserversorgung		
<input type="checkbox"/> Zuschläge für Vollmöblierung		
<input type="checkbox"/> Zuschläge für Teilmöblierung		
<input type="checkbox"/> Zuschläge für Kühlschranksbenutzung		
<input type="checkbox"/> Zuschläge für Waschmaschinenbenutzung		
<input type="checkbox"/> Sonstige Leistungen		

**h) Gehören zu dem Wohnraum Garagen?**

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	Anzahl	Garagen sind insgesamt vorhanden
	<input type="checkbox"/>	Anzahl	Garagen nutze ich selbst
	<input type="checkbox"/>	Anzahl	Garagen habe ich einem anderen überlassen und erhalte dafür monatlich
			Euro

**i) Haben Sie darüber hinaus Teile des Grundstücks oder dazugehörige Nebengebäude, Anlagen oder bauliche Einrichtungen einer anderen Person zum Gebrauch überlassen?**

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Welche Teile?
	Wie viel Entgelt erhalten Sie dafür monatlich? Euro

**24** Werden von den unter Nummer **13** aufgeführten Personen Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen sie gesetzlich verpflichtet sind?

nein  ja, wenn ja, von wem?

Name, Vorname

**Die Unterhaltszahlung ist bestimmt für**

Name, Vorname der / des Unterhaltsberechtigten

monatlich Euro

a) ein zum Haushalt rechnendes Familienmitglied, das sich in Berufsausbildung befindet und auswärtig untergebracht ist

b) den nicht zum Haushalt rechnenden geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten

c) eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person

**25** Wohnen Sie allein mit Kind / Kindern unter 12 Jahren zusammen und sind Sie wegen Erwerbstätigkeit oder Ausbildung nicht nur kurzfristig vom Haushalt abwesend?

nein  ja

**26** Wohnen im Haushalt Kinder im Alter zwischen 16 und 25 Jahren, die eigenes Einkommen haben?

nein  ja, wenn ja, wer?

Name, Vorname

**27** Verfügt eine der unter Nummer **13** aufgeführten Personen noch über anderen Wohnraum?

nein  ja

Anschrift

## Wichtiger Hinweis

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch alle Tatsachen angeben, die für die Leistungen erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

## Erklärung der Antragstellerin / des Antragstellers:

Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die unter Nummer **3** aufgeführten Familienmitglieder und anderen Personen, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldstelle

- Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für Einnahmeerhöhungen oder Mietverringerungen von mehr als 15 %. Der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen;
- unverzüglich anzuzeigen, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld gewährt werden soll, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von allen unter Nummer **13** aufgeführten Personen nicht mehr genutzt wird; dies gilt auch vor Bekanntgabe des Wohngeldbescheides. Auch ein Umzug innerhalb des Hauses ist unverzüglich mitzuteilen. Der Wohngeldanspruch entfällt ab dem nach dem Auszug folgenden Zahlungsabschnitt. Für die neue Wohnung ist ein neuer Wohngeldantrag erforderlich;
- unverzüglich anzuzeigen, wenn ich, die zu meinem Haushalt rechnenden Familienmitglieder oder weitere Personen einen Antrag auf eine der im Hinweisblatt genannten Transferleistungen gestellt haben oder eine dieser Leistungen beziehen;  
Verstöße gegen die Mitteilungspflicht sowie unrichtige bzw. unterlassene Angaben im Antragsverfahren, die den Anspruch auf Wohngeld mindern würden, können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 1000 Euro geahndet werden;
- ein zu Unrecht erhaltenes Wohngeld zurückzuzahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Gewährung zu vertreten habe. In diesem Fall habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrages entstehenden Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir gemachten Angaben im Antrag zu überprüfen. Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir selbst im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden.

Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass die für die Aufgabenerledigung des WoGG (Berechnung und Zahlung des Wohngeldes) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisiert verarbeitet werden. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung sind § 67 a SGB X und die §§ 25 und 35 WoGG. Die Daten werden auch aufgrund des § 35 WoGG ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet. Zulässig ist auch ein Datenabgleich zwischen der Wohngeldstelle und der für die Einziehung der Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (AFWoG) zuständigen Stelle. Die Wohngeldstelle darf zudem im Wege eines automatisierten Datenabgleichs mit der Datenstelle der Rentenversicherungsträger als Vermittlungsstelle regelmäßig überprüfen, ob und für welche Zeiträume zum Haushalt rechnende Familienmitglieder / Personen Transferleistungen beantragt haben oder erhalten, die zum Ausschluss von Wohngeld führen (vgl. Hinweise). Dies gilt auch für Familienmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für die Transferleistung mit berücksichtigt worden sind. Die Wohngeldstelle ist darüber hinaus berechtigt, durch automatisierten Datenabgleich mit dem Bundesamt für Finanzen zu überprüfen, ob und in welcher Höhe vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge gemeldet wurden.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

## Von der Gemeinde auszufüllen

Der Antrag ist bei der Gemeinde eingegangen am	Datum	
Die Gemeinde hat eine Lohnsteuerkarte ausgestellt für	Personen (vgl. Nummer <b>3</b> )	in den Jahren
Die Angaben der Antragstellerin / des Antragstellers über den Wohnsitz und die Zahl der zum Haushalt rechnenden Personen und deren Familienstand stimmen mit den Eintragungen im Melderegister	<input type="checkbox"/> überein	<input type="checkbox"/> in folgenden Punkten nicht überein
Bei der unter Nummer <b>2</b> angegebenen Antragswohnung handelt es sich um den	<input type="checkbox"/> Hauptwohnsitz	<input type="checkbox"/> Nebenwohnsitz
Bei Hauptwohnsitz: Nebenwohnung in	Anschrift <input type="checkbox"/> keine Nebenwohnung	
Bei Nebenwohnsitz: Hauptwohnung in	Anschrift	
Ort, Datum	Unterschrift	